

2. November 2012

Regierungsviertel St. Pölten ist vorbildlich beim Stromsparen

Pernkopf: Verringerung entspricht dem Stromverbrauch von 2.000 Haushalten

Stromsparen ist im Regierungsviertel St. Pölten kein leeres Schlagwort: Seit dem Jahr 2009 wurden sieben Millionen Kilowattstunden Strom durch eine Reihe von Maßnahmen eingespart. „Das entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 2.000 Einfamilienhäusern“, freut sich Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Die Liste der Maßnahmen ist sehr umfassend: Auf dem Dach der Landhausküche wurde eine eigene Photovoltaikanlage errichtet, die Lichtintensität in den Gängen wurde reduziert, die Betriebszeiten der Beleuchtung in der Landhausgarage und die Betriebszeiten der Lüftungsanlagen wurden reduziert, die Beleuchtung der Landhausgarage wurde außerdem auf LED umgerüstet, ebenso wie die Beleuchtung des Christbaums, der alljährlich vor Weihnachten im Regierungsviertel aufgestellt wird. Bis zum Jahr 2015 ist geplant, die 3.000 Lampen der Fluchtwegebeleuchtung auf LED umzurüsten, alle PCs werden in der Nacht abgeschaltet und für die elektrischen Geräte in der Landhausküche wird es ein Spar-Maßnahmenpaket geben.

„Durch die zukünftigen Maßnahmen werden weitere 3,5 Millionen Kilowattstunden eingespart, was dem jährlichen Stromverbrauch von 1.000 Einfamilienhäusern entspricht. Die genannten Maßnahmen kosten rund 2,2 Millionen Euro, die sich aber bereits innerhalb von zwei Jahren durch den geringeren Stromverbrauch rechnen“, so Pernkopf.

Im Regierungsviertel sind auf insgesamt 150.000 Quadratmetern Nutzfläche 2.800 Beschäftigte und 1.300 Pkw untergebracht.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at.